

SITZUNG DES BHA NIEDERBAYERN AM 27. MAI 2016

Ort : Gasthaus Preysinghof in 94447 Plattling

Beginn : 19:10 Uhr Ende : 20:40 Uhr

TOP 1 : Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken

A : Eröffnung - Einberufung

Die Einladung zur Tagung des Bezirkshauptausschusses - als **Anlage 1** beigelegt - ist am 11.04.2016 durch Veröffentlichung auf der Homepage des Bezirks und durch Versand per E-Mail erfolgt. Die ordentlichen Mitglieder ohne E-Mail-Zugang wurden schriftlich eingeladen. Die Einberufung ist daher nach Punkt 2. des § 26 der Satzung des BTTV frist- und formgerecht erfolgt.

Die Sitzung des Bezirkshauptausschusses 2016 wird um 19:10 Uhr eröffnet.

B : Begrüßung

Unser Ehren-Bezirksvorsitzender Manfred Weiß musste leider absagen, richtet allen Teilnehmern aber seine Grüße aus und wünscht der Versammlung einen angenehmen und reibungslosen Verlauf.

Ein besonderer Gruß geht an die beiden niederbayerischen Vertreter im Präsidium des BTTV Christine Zenz und Konrad Grillmeyer sowie den neuen Kreisvorsitzenden Bayerwald Oliver Riedel.

Als Gäste sind der Ehrenkreisvorsitzende Bayerwald Michael Holler und der Vorsitzende des TTC Straubing Florian Stögmüller anwesend.

C : Totengedenken

Es erfolgt ein Gedenken an die seit der letzten Sitzung verstorbenen Sportkameraden. Die Anwesenden erheben sich hierzu von ihren Plätzen.

Insbesondere wird dem verstorbenen Präsidenten des BTTV Claus Wagner und dem verstorbenen Kreisvorsitzenden Bayerwald Peter Schmitt gedacht.

TOP 2 : Feststellung der Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung bzw. Abänderung der Tagesordnung

A : Feststellung der Stimmberechtigten

Das Stimmrecht ergibt sich nach Punkt 7. des § 26 der Satzung des BTTV. Demnach erhalten die Kreisvorsitzenden oder deren Vertreter für je angefangene 18 Vereine ihres Kreises (maßgebend hierzu sind die Vereinszahlen bei Einberufung) eine Stimme. Darüber hinaus sind die weiteren ordentlichen Mitglieder des Bezirkshauptausschusses mit je einer Stimme stimmberechtigt. Die Übertragung mehrfachen Stimmrechts in verschiedenen Funktionen auf eine Person und des persönlichen Stimmrechts auf andere Personen ist nicht zulässig.

Demnach ergibt sich das Stimmenrecht gemäß Anlage zur Einladung der Sitzung des Bezirkshauptausschusses (Anwesenheitsliste) für die ordentlichen Mitglieder wie folgt :

1.1	Ordentliche Mitglieder des Bezirksvorstand	6 Stimmen
1.2	Weitere ordentliche Mitglieder des Bezirksrats (Stimmen der Kreise)	10 Stimmen
1.3	Ehrevorsitzende des Bezirks	1 Stimme
	Maximale Stimmenanzahl	17 Stimmen

B : Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ergibt sich nach Punkt 3. des § 26 der Satzung des BTTV. Demnach ist die Tagung des Bezirkshauptausschusses beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Stimmen seiner ordentlichen Mitglieder anwesend sind.

Demnach sind für die Beschlussfähigkeit mindestens 9 Stimmen der ordentlichen Mitglieder erforderlich.

Gemäß der vorliegenden Anwesenheitsliste, welche als **Anlage 2** beiliegt, sind insgesamt **13 Stimmen** der ordentlichen Mitglieder anwesend. Die Tagung des Bezirkshauptausschusses ist daher beschlussfähig.

Das vakante Amt des BFW Breitensport übernimmt Willibald Bauer vom LAC Arnstorf. Willibald Bauer wird einstimmig kommissarisch eingesetzt.

C : Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung gemäß Einladung vom 11.04.2016 werden keine Einwände vorgebracht. Die Tagesordnung, welche als **Anlage 1** beiliegt, ist daher genehmigt.

TOP 3 : Ehrung der Mannschaftsmeister und Pokalsieger

Siehe **Anlage 3**

TOP 4 : Persönliche Ehrungen

Siehe **Anlage 4**

TOP 5 : Berichte

A : Bericht des Bezirksvorsitzenden Harald Thomandl

1. Allgemeines

- Ereignisreiches Jahr bzw. Saison 2015 / 2016 liegt hinter uns
- Dank an alle Mitarbeiter im Bezirks, insbesondere die Mitglieder des Bezirksvorstands, die Kreisvorsitzenden sowie alle Fachwarte und Spielgruppenleiter
- Reibungslose Zusammenarbeit in allen Bereichen und Ebenen
- Dank an das Präsidium des BTTV für die nimmermüde Arbeit in Sachen Tischtennis, auch hinsichtlich der Vertretung unserer Interessen auf höherer Ebene
- Dank auch an das Team der Geschäftsstelle für die äußerst schnelle und kompetente Beantwortung anfallender Fragen
- Dank an alle Vereine für die Ausrichtung der Bezirksturniere

2. Strukturreform

- Es erfolgt eine Erläuterung zur geplanten Strukturreform mit einer anschließenden Diskussion. Ein Auszug aus dem Präsidiumsinfo vom April 2016 zur Strukturreform ist als **Anlage 5** beigelegt.

3. Ausblick auf die kommende Saison

- Hoffnung auf eine weiterhin so reibungslose Zusammenarbeit wie bisher
- Ausrichtung der bereits anstehenden Turniere
- Nochmaliger Dank an alle Beteiligten für die Unterstützung

B : Schriftliche Berichte

Folgende schriftliche Berichte wurden zur Sitzung eingereicht :

- | | | |
|-----|-----------------------------|--|
| B.1 | BFW Vereinsservice | Rüdiger Luft - siehe Anlage 6 |
| B.2 | Bezirksschiedsrichterobmann | Karlheinz Wirth - siehe Anlage 7 |
| B.3 | Vorsitzender Sportgericht | Max Zizler - siehe Anlage 8 |
| B.4 | Revision des Bezirkes | Rita Lindner - siehe Anlage 9 |
| B.5 | Revision des Verbandes | Peter Gscheid - siehe Anlage 10 |

C : Mündliche Berichte

Anlässlich der Sitzung ergingen folgende mündliche Berichte :

- | | | |
|-----|---|---|
| C.1 | Bezirkssportwart | Konrad Grillmeyer - mündlicher Kurzbericht |
| - | Es wird diskutiert, ob das BRLT der Damen und Herren angesichts der immer geringeren Teilnehmerzahlen überhaupt noch ausgerichtet werden soll. Der Fachbereich Einzelsport soll hierzu eine Strategie entwickeln. | |
| - | Konrad Grillmeyer dankt den Mitgliedern des BHA für die sehr gute und reibungslose Zusammenarbeit. | |
| - | Im Nachgang zur Sitzung des BHA hat Florian Stögmüller per E-Mail angeregt, das Turnier evtl. erst nach dem Stichtag für den QTTR auszurichten, dass keiner Angst haben muss, in der Vereinsrangliste noch nach hinten zu rutschen (bzw. im schlimmsten Fall sogar aus der Mannschaft zu fallen), wenn er bei dem Turnier Punkte verliert. | |
| C.2 | Bezirksjugendwart | i. V. Susi Mader - mündlicher Kurzbericht |
| - | Es wird angeregt, anstelle der 1. und 2. Bezirksliga der Jungen zwei parallele regionale Jugend-Bezirksligen zu schaffen und den Meister dann in einem Entscheidungsspiel zu ermitteln. Hierzu wird so verblieben, dass die Mannschaften, die für die Bezirksligen der Jungen gemeldet haben, hierüber mehrheitlich entscheiden sollen. Die Abklärung erfolgt durch Susi Mader. | |
| C.3 | BFW Leistungssport | Johann Ruhland - mündlicher Kurzbericht |
| - | Bei den Lehrgängen in Wörth besteht keine Möglichkeit zur Übernachtung in der Halle mehr. Dies verursacht bei den Lehrgangsteilnehmer zusätzliche Kosten. Es sollte daher eine günstigere Übernachtungsmöglichkeit mit Halle gesucht werden. | |
| C.4 | BFW Mannschaftssport | Rita Lindner - mündlicher Kurzbericht |
| - | Bei den Damen wird es in der kommenden Saison wahrscheinlich nur noch eine Bezirksliga geben. | |

TOP 6 : Aussprache zu den Berichten

Die Aussprache zu den diversen Berichten ist bereits im Zuge der schriftlichen bzw. mündlichen Berichterstattung erfolgt.

TOP 7 : Bericht über die letzten Sitzungen des Verbandsausschusses sowie Vorbereitung zur Sitzung des Verbandshauptausschusses am 09. / 10. Juli 2016 in Kempten

Konrad Grillmeyer und Harald Thomandl berichten über die vorgenannten Sitzungen des Verbandsausschusses sowie über die anstehenden Themen zur Sitzung des Verbandshauptausschusses.

TOP 8 : Genehmigung des Jahresabschlusses für das Jahr 2015, Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2016 und Festlegung des Haushaltsentwurfs für das Jahr 2017

A : Jahresabschluss für das Jahr 2015

Abstimmungsergebnis zur Genehmigung des Jahresabschlusses für das Jahr 2015 :

Ja - Stimmen	13
Nein - Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Der Jahresabschluss für das Jahr 2015 (GuV zum Stichtag 31.12.2015) ist daher einstimmig genehmigt und als **Anlage 11** beigefügt.

Unter Würdigung des Revisionsberichts des Verbands - **Anlage 10** - erfolgt eine einstimmige Entlastung.

B : Haushaltsplan für das Jahr 2016

Die Planzahlen wurden bereits anlässlich des Bezirkstags vom letzten Jahr genehmigt. Die vorläufigen Zahlen (GuV mit Stichtag zum 08.05.2016) werden vorgestellt.

Abstimmungsergebnis zur Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2016 :

Ja - Stimmen	13
Nein - Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 ist daher einstimmig genehmigt und als **Anlage 12** beigefügt.

C : Haushaltsentwurf für das Jahr 2017

Es wird beantragt, den Haushaltsentwurf für das Jahr 2017 auf Basis der Planzahlen des Haushaltsplanes für das Jahr 2016 zu erstellen.

Abstimmungsergebnis zur Genehmigung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2017 :

Ja - Stimmen	13
Nein - Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2017 ist daher einstimmig genehmigt.

<p>TOP 9 : Festlegung der Beiträge für die kommende Jahresrechnung</p>

A : Bisher beschlossene Beiträge

Bezirksbeitrag :	30,-- €
Erwachsenenmannschaften Bezirksligen :	40,-- €
Nachwuchsmannschaften Bezirksligen :	-,-- €

B : Vorschlag für die kommenden Beiträge

Bezirksbeitrag :	30,-- €
Erwachsenenmannschaften Bezirksligen :	40,-- €
Nachwuchsmannschaften Bezirksligen :	-,-- €

Abstimmungsergebnis zur Festlegung der Beiträge für die kommende Jahresrechnung :

Ja - Stimmen	13
Nein - Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Der Beiträge für die kommende Jahresrechnung sind daher einstimmig genehmigt.

C : Veranstaltungszuschüsse für Bezirksveranstaltungen

Zuschussbeträge siehe veröffentlichte Liste „Veranstaltungstermine / - übernahmen“.

Abstimmungsergebnis zur Festlegung der Veranstaltungszuschüsse :

Ja - Stimmen	13
Nein - Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Der Veranstaltungszuschüsse sind daher einstimmig genehmigt.

TOP 10 : Behandlung vorliegender Anträge
--

A : Dringlichkeitsanträge

Dringlichkeitsanträge sind nicht vorhanden.

B : Fristgerecht eingegangene Anträge

Anträge liegen ebenfalls nicht vor.

TOP 11: Rahmenterminplan und Leistungsvergaben

A : Rahmenterminplan

Einen gesonderten Rahmenterminplan des Bezirks gibt es nicht. Maßgebend sind jeweils der Rahmenterminplan des Verbandes bzw. die Vorgaben in click-tt.

B : Turnus Leistungsvergabe

Die Aufstellung hierzu wurde bereits vorab verteilt, ist aber nochmals als **Anlage 13** beigelegt. Die Leistungsvergaben wurden beim letzten Bezirkstag beschlossen. Ein neuer Beschluss könnte wieder beim nächsten Bezirkstag 2019 erfolgen.

Für die Bezirksentscheide der Minimeisterschaften gibt es wieder einen Zuschuss in Höhe von 200,00 € des Freundeskreises Tischtennis in Bayern. Hierzu ist jedoch ein separater Antrag des Bezirksfachwarts erforderlich.

C : Leistungsvergaben

Die Aufstellung hierzu wurde bereits vorab verteilt. Die Leistungsvergaben wurden beim letzten Bezirkstag erneut beschlossen. Die Liste mit den Leistungsterminen / -übergaben ist als **Anlage 14** beigelegt.

Für die noch offenen Bezirksveranstaltungen wird um Kommunikation in den Kreisen bzw. bei den zuständigen Fachwarten gebeten, um möglichst schnell Ausrichter finden zu können. Um Information an Harald Thomandl und die zuständigen Fachwarte wird gebeten.

TOP 12 : Verschiedenes - Wünsche und Anträge

Es wird Kritik geäußert an der offensichtlich unzureichenden Vertretung der Interessen unseres Bezirks in den Printmedien und im Regionalteil des Magazins Tischtennis. Mit dem zuständigen BFW Öffentlichkeitsarbeit Peter J. Doll soll hierzu ein Gespräch geführt werden.

Rüdiger Luft erklärt sich bereit, über die Sitzung des BHA einen Presseartikel zu verfassen.

TOP 13 : Verabschiedung

A : Verabschiedung

Es ergeht ein Dank an alle Teilnehmer für die konstruktive und disziplinierte Mitarbeit verbunden mit den besten Wünschen für eine erholsame Sommerpause und viel Elan für die kommende Saison.

B : Beendigung

Die Sitzung des Bezirkshauptausschusses 2016 wird um 20:40 Uhr beendet.

Rotthalmünster, den 30.05.2016

gez. Harald Thoma nd l

Vorsitzender des Tischtennis-
Bezirks Niederbayern im BTTV